

2. DACH-Verkehrskongress

Grenzüberschreitender Verkehr der Zukunft – Perspektiven des DACH-Raumes

Vortragsauslobung „FRISCHE IDEEN“

30.09.-01.10.2021, ZU-Campus am Seemooser Horn, Friedrichshafen

Übersicht

Der internationale DACH-Verkehrskongress für den gesamten deutschsprachigen Raum findet im Herbst 2021 bereits zum 2. Mal statt. Das Veranstalterteam möchte dem wissenschaftlichen Nachwuchs gerne die Gelegenheit geben, sich um **Vortragsslots im Hauptprogramm bzw. in Podiumsdiskussionen** des DACH-Kongresses zu bewerben.

Grundgedanke ist es, dass innovative und langfristige Ideen besonders überzeugend von denjenigen vermittelt werden können, die deren Umsetzung voraussichtlich auch noch lange werden begleiten können. Deshalb sollen auf diesem Kongress auch im Sinne der intergenerativen Komponente von Nachhaltigkeit die etablierten Wissenschaftler ganz gezielt in den Dialog mit dem Nachwuchs und seinen „Frischen Ideen“ gesetzt werden. Wir versprechen uns davon einen Spannungsbogen, der zeitlich und inhaltlich sehr lebendig sein wird und auch das Auditorium aktiv mit einbezieht.

Formalia

- Eingereicht werden können wissenschaftliche Vortragsarbeiten (Einzel- und Gruppenarbeiten) aller Disziplinen mit einem besonderen Zusammenhang zu Fragen des grenzüberschreitenden Verkehrs der Zukunft im deutschsprachigen europäischen Raum.
- Die Vorträge dürfen nicht älter als ein Jahr und nicht bereits auf anderen Konferenzen präsentiert worden sein.
- Der/die vortragende Einreichende darf das 35. Lebensjahr noch nicht vollendet haben.
- Die besten Einreichungen werden in das Vortragsprogramm aufgenommen und in den Online-Kongressunterlagen publiziert.
- Der/die Einreichende erklärt sich bereit, auf dem DACH-Kongress einen Vortrag mit dem eingereichten Thema in deutscher Sprache zu halten. Er/sie kann dabei einen Vorschlag machen, in welchem Teil des Kongresses der Vortrag gehalten werden soll. Die endgültige Entscheidung darüber obliegt anschließend der wissenschaftlichen Leitung des Kongresses.
- Die Kongressteilnahme ist für die Sieger kostenfrei. Außerdem wird ein Zuschuss zu den Reisekosten gewährt. Eine darüber hinausgehende Dotierung erfolgt nicht.

Struktur des DACH-Kongresses

1. Tag

Eingangs-Talk „Wie sieht der grenzüberschreitende Verkehr in 50 Jahren aus?“

Block 1: Grundsätzliche Überlegungen zum grenzüberschreitenden Verkehr der Zukunft

Abendveranstaltung mit Dinner Speech

2. Tag

Block 2: Personenverkehr

Block 3: Wirtschaftsverkehr

Abschluss-Talk „Nachwuchs trifft Erfahrung“

Zeitplan

- **Einreichung** einer schriftlichen Kurzfassung (max. 2.000 Zeichen) zuzüglich CV des Einreichenden ODER eines Bewerbungsvideos, das die Kurzfassung und den CV umfasst (max. 3 Minuten) **bis zum 28.02.2021**
- Begutachtung durch die Jury bis zum 15.04.2021
- Bekanntgabe ihres Ergebnisses an alle Einreichenden bis zum 30.04.2021
- Ausarbeitung des Vortrages bis zum 31.08.2021

Die internationale Jury setzt sich zusammen aus

- Prof. Dr. rer.pol. Alexander EISENKOPF (ZU Friedrichshafen), Vorsitz und wissenschaftliche Leitung
- Dr. Karin JAENTSCHI-HAUCKE (StMB München)
- Prof. Dr. Christian LAESSER (Universität St. Gallen)
- Univ. Prof. Dipl.-Ing. Dr. techn. Norbert OSTERMANN (TU Wien).

Die Jury kann eine oder mehrere Einreichungen auszeichnen. Sie ist in ihrer Entscheidung frei.

Einreichungen

erfolgen bitte ausschließlich digital an die

European Platform of Transport Sciences – EPTS Foundation e.V.

office@epts.eu

mit dem Stichwort „Frische Ideen – DACH21“.

Alle Fragen beantwortet sehr gerne das Sekretariat der EPTS (Eva Schmidt, Sebastian Belz).

Wir freuen uns sehr auf Ihre und Eure Einreichungen.

Ihr internationales Veranstalter-Team aus

EPTS, ÖVG, SVWG, DVWG, GDI, UEEIV und DenkRaum Bodensee

